

 **POLYGON**

MAGAZIN

Flutkatastrophe

Effiziente Hilfe nach Hochwasser in Süddeutschland

Brandschaden im Krankenhaus

Schnelle Wiederherstellung sichert Patientenversorgung

Sommer-Events 2024

Temporäre Klimälösungen für jede Art von Veranstaltung

Tag der offenen Tür

POLYGON-Niederlassungen stellen sich vor



INHALT

3 Vorwort

4 POLYGON im Einsatz

- 6 Effiziente Unterstützung: POLYGON hilft nach Hochwasser in Süddeutschland
- 8 Wiedereröffnung nach der Flut: Sanierungsarbeiten im Kurhotel zum Teil abgeschlossen
- 10 Brandschaden im Krankenhaus: POLYGON gewährleistet schnelle Wiederherstellung
- 13 Koblenzer Krankenhaus: Trocknungsarbeiten wegen massiver Baumängel im Neubau
- 14 Eventsommer 2024: Temporäre Klimälösungen für jede Veranstaltung
- 16 Sanierung nach Wasserschaden: Effiziente Wiederherstellung im The Westin Grand Berlin

18 POLYGON News

- 20 Partnerschaft im Spitzensport: Neuer Haupt-Partner des VfL Gummersbach
- 21 Exzellenter Service und Nachhaltigkeit: POLYGON erhält Gütesiegel 2024
- 22 Neue Möglichkeiten für Felgen und mehr: Pulverbeschichtung
- 24 Nachhaltigkeit im Fokus: Maßnahmen der Polygon-Gruppe
- 26 Polygon-Gruppe erreicht bedeutenden Meilenstein: Kurzfristiges Emissionsziel genehmigt
- 28 Erfolgreiche Zertifizierung mit neuer QM-Zertifizierungsgesellschaft
- 28 Neuer Service – innovative Glaslösungen: Glaskratzer entfernen mit GLASSRESQ

30 POLYGON Intern

- 32 POLYGON trifft auf Schalke-Legenden: Ein unvergessliches Spiel
- 33 Ein einmaliges Erlebnis: Einlaufkinder im Siegener Leimbachstadion
- 33 POLYGON Deutschland beim Olper Teamcup: Ein Tag voller Teamgeist und Freude
- 34 Tag der offenen Tür: Ein Blick hinter die Kulissen unserer Niederlassungen
- 36 Erfolgreiches Team-Event: Silbermedaille beim Fußballgolfturnier
- 37 POLYGON-EM-2024-Tippspiel: Ein Event für die gesamte POLYGON-Familie
- 37 PD-Junge-Talente-Familie wächst weiter: 19 neue Auszubildende
- 38 Immer auf dem neuesten Stand: Folgen Sie uns auf „Instagram“

Impressum

Herausgeber:
POLYGON Deutschland GmbH
Raiffeisenstraße 25
57462 Olpe
Tel.: +49 (2761) 93810
Fax: +49 (2761) 938140
service@polygon-deutschland.de
www.polygon-deutschland.de

USt-IdNr.: DE 278457626
Amtsgericht Siegen
HRB 10713

Geschäftsführung:
Dipl.-Ing. Andreas Weber,
Sven Meyerdierts,
Adis Hasic

Redaktion und Layout:
Abteilung Marketing

Druck:
Bamberger & Schneider GmbH
Werkstraße 22, 58640 Iserlohn

Fotos und Grafiken:
Heiner Morgenthal, stock.adobe.com

Erscheinungsweise:
2 x jährlich, 1. Druckauflage: 25.000
Olpe, August 2024



@polygon_deutschland

@polygonddeutschland

/polygon-deutschland

/POLYGONDeutschland

2024 im Rückblick: Gemeinsam als starkes Team durch ein ereignisreiches Jahr

Liebe Leserinnen und Leser,

2024 hat uns erneut gezeigt, wie wichtig es ist, als starkes Team zusammenzuarbeiten, um auch in unvorhersehbaren und schwierigen Situationen das Beste zu leisten. POLYGON Deutschland hat sich einmal mehr als verlässlicher Partner bewiesen, sei es nach den Starkregenereignissen im Süden Deutschlands, bei der Sanierung historischer Gebäude oder bei der Klimatisierung großer Events in ganz Europa.

Unsere Arbeit war geprägt von einer Vielzahl anspruchsvoller Projekte, bei denen unser Fachwissen und unsere Einsatzbereitschaft gefragt waren. So haben wir unter anderem ein schwer beschädigtes Krankenhaus nach einem Brand sowie einen Neubau mit massiven Baumängeln erfolgreich saniert und dafür gesorgt, dass der medizinische Betrieb schnell wieder aufgenommen werden konnte. In einem historischen Berliner Hotel haben wir nach einem schweren Wasserschaden umfangreiche Sanierungsarbeiten durchgeführt und das Gebäude rechtzeitig für die bevorstehende Europameisterschaft wiederhergestellt.

Auch im Veranstaltungsbereich haben wir uns durch die Bereitstellung temporärer Klimälösungen für zahlreiche Events in ganz Europa ausgezeichnet. Egal, ob kleine intime Anlässe oder großangelegte internationale Veranstaltungen – POLYGON Deutschland war stets vor Ort, um für optimale klimatische Bedingungen zu sorgen.

Besonders stolz sind wir auf die zwei bedeutenden Auszeichnungen, die uns von der ServiceValue GmbH verliehen wurden: „Servicestarker Schadendienstleister 2024“ und „Nachhaltiger Schadendienstleister 2024“. Diese Ehrungen unterstreichen unser Engagement für exzellenten Kundenservice und nachhaltige Geschäftspraktiken, die uns als führenden Sanierungsdienstleister auszeichnen.

Ein weiterer Meilenstein in diesem Jahr war die Übernahme der GLASSRESQ GmbH. Durch diesen strategischen Schritt erweitern wir unser Leistungsspektrum und können Ihnen zukünftig noch bessere und umfassendere Dienstleistungen

rund um die Instandsetzung und Pflege von Glas anbieten.

Darüber hinaus haben wir unser Serviceangebot in der Kfz-Sanierung erweitert und bieten nun hochwertige Pulverbeschichtungen für eine Vielzahl von Objekten an. Ob Felgen, technische Bauteile oder andere Oberflächen – wir haben die passende Lösung für Ihre Anforderungen.

Besonders freuen wir uns auch, dass wir in diesem Jahr zahlreiche neue junge Talente in der POLYGON-Familie begrüßen dürfen. Insgesamt starten 19 neue Auszubildende in 16 unserer Niederlassungen und treten somit ihren Weg in die Berufswelt an. Diese neuen Kolleginnen und Kollegen sind die Zukunft unseres Unternehmens, und wir sind stolz darauf, sie auf ihrem Weg zu begleiten und zu unterstützen.

In diesem Magazin finden Sie ausführliche Berichte über diese und viele weitere Projekte, die unser Jahr 2024 geprägt haben. Wir laden Sie ein, einen Blick hinter die Kulissen zu werfen und mehr über die Herausforderungen, Lösungen und den Einsatz unseres Teams zu erfahren.

Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen und freuen uns darauf, auch in Zukunft Ihr verlässlicher Partner zu sein.

Herzliche Grüße

Sven Meyerdierts

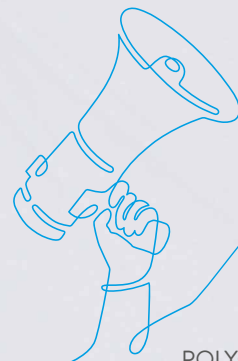
CFO

Andreas Weber

CEO

Adis Hasic

COO





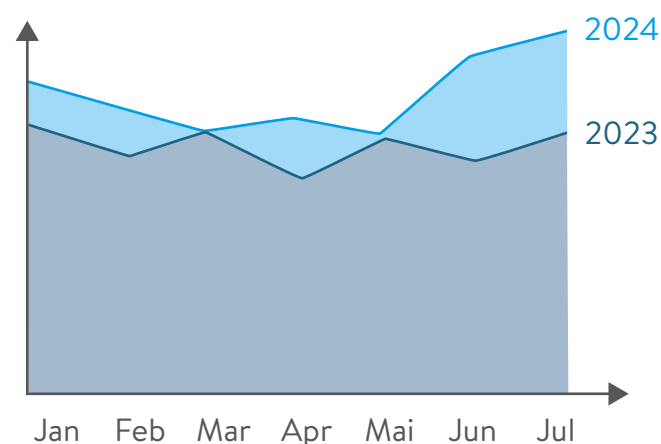


Effiziente Unterstützung und Solidarität: POLYGON hilft nach Hochwasser in Süddeutschland

Im Sommer 2024 wurde der Süden Deutschlands von einem verheerenden Hochwasser heimgesucht, das weite Teile der Region stark beeinträchtigte. Starkregenfälle führten zu dramatischen Überschwemmungen, die sowohl Städte als auch ländliche Gebiete trafen. Die starken Niederschläge ließen Flüsse und Bäche über die Ufer treten, zerstörten Infrastrukturen, beschädigten Gebäude und verursachten erhebliche Sach- und Personenschäden.

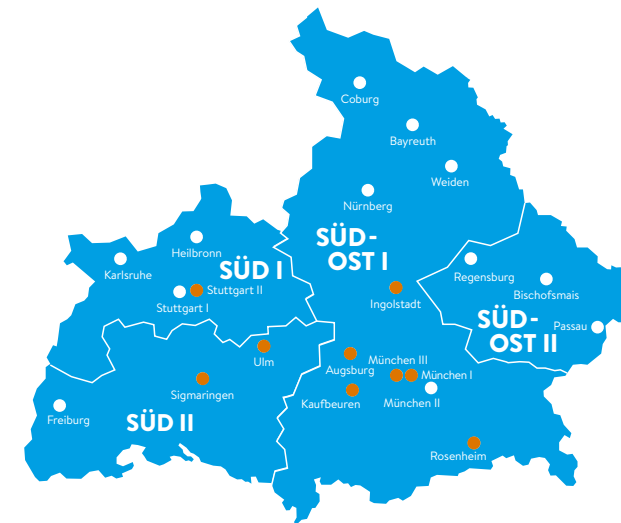
Trotz der widrigen Umstände zeigte sich in dieser schwierigen Zeit eine beeindruckende Welle der Solidarität und Unterstützung. Betroffene Gemeinden sowie zahlreiche andere Städte und Organisationen arbeiteten gemeinsam daran, die Folgen der Katastrophe zu bewältigen. Auch wir, POLYGON Deutschland, waren vor Ort, um den Menschen in den betroffenen Regionen zu helfen.

Wenn man an den Sommer 2021 zurückdenkt, der ebenfalls von schweren Unwettern und Starkregen geprägt war, kommen einem sofort die Bilder des verheerenden Hochwassers im Ahrtal in den Kopf (siehe Ausgabe 01/2022). Die Schäden damals stellten uns vor immense Herausforderungen, die wir gemeinsam gemeistert haben.



Gegenüberstellung Schadenmeldungen Wasserschäden von 2023 und 2024 der Regionen Süd I + II und Süd-Ost I

Auch in diesem Jahr sahen wir uns im Süden Deutschlands mit einer ähnlichen Situation konfrontiert. Fast ein Viertel der uns im Juni und Juli 2024 gemeldeten Neuschäden waren Elementarschäden. Nahezu zwei Drittel dieser Elementarschäden verteilten sich auf die Regionen Süd I + II sowie Süd-Ost I (siehe Grafik oben). In diesen Regionen erforderte es umfassende und koordinierte Hilfs- und Unterstützungsmaßnahmen aus ganz Deutschland.



Die am stärksten vom Hochwasser betroffenen Niederlassungen.

Reaktion und Unterstützung

Bei großen Elementarschadenereignissen wie dem Hochwasser im Süden Deutschlands ist es entscheidend, auf ein gut organisiertes und umfassend vernetztes System zurückgreifen zu können. Mit unseren bundesweit 100 Niederlassungen und mehr als 3.750 Mitarbeitenden sind wir in der Lage, schnell und effektiv Unterstützung zu leisten. Darüber hinaus können wir auch auf die Hilfe unserer benachbarten Länder innerhalb der Polygon-Gruppe zählen.

Mitarbeitende aus Niederlassungen, die entweder weniger oder gar nicht vom Hochwasser betroffen waren, unterstützten nach Verfügbarkeit die besonders stark in Mitleidenschaft gezogenen Standorte im Süden Deutschlands. Rund ein Sechstel der Schäden wurde entsprechend von den unterstützenden Niederlassungen übernommen.

Die Erinnerungen an vergleichbare Ausnahme-situationen aus jüngster Vergangenheit sind in den Köpfen unserer Mitarbeitenden noch tief verankert. Sie verdeutlichen, wie wichtig solidarische und schnelle Hilfe ist. „Viele unserer Mitarbeitenden waren sogar bereit, ihre Sommerurlaube mit der Familie zu unterbrechen, um den betroffenen Teams vor Ort zur Seite zu stehen und den Menschen so schnell wie möglich zu helfen. Kurz gesagt: Jeder, der helfen konnte, packte mit an“, erklärt Christian Mayer, Abteilungsleiter Vertrieb und Marketing.

Ausrüstung und Logistik

Wenn es zu solchen Starkregen wie in Bayern oder ähnliche Ereignissen kommt, steht uns in unseren

Logistischen Zentren in Olpe ein umfangreiches Equipment zur Verfügung. Dazu zählen tausende von Trocknungsgeräten und weitere notwendige Ausrüstung – von persönlicher Schutzausrüstung bis Bauzäunen –, um schnell und gezielt auf kleine und große Schadenfälle reagieren zu können. Um unsere Reaktionsfähigkeit weiter zu verbessern und noch effektiver auf zukünftige Schadensereignisse reagieren zu können, haben wir kürzlich 1,6 Millionen Euro in neue Trocknungsgeräte investiert. Diese Investition garantiert, dass wir auch künftig optimal ausgestattet sind, um die Herausforderungen großer Elementarschadenereignisse zu meistern und den betroffenen Gebieten die dringend benötigte Unterstützung zu bieten.



Unser Logistisches Zentrum II vor dem Hochwasser.

Durch unsere Erfahrung mit Elementarschadenereignissen wissen wir, dass schnelles Handeln und präzise Koordination von entscheidender Bedeutung sind. Was uns besonders zugutekommt, ist neben dem unschätzbaren persönlichen Fachwissen und Engagement unseres Teams die Fähigkeit von POLYGON Deutschland, alle notwendigen Leistungen direkt anzubieten – selbst im größten Umfang. Dies ermöglicht es uns, inmitten solcher enormen Katastrophen schnelle und professionelle Hilfe zu leisten.

Die beeindruckende Solidarität und Einsatzbereitschaft, die wir in den betroffenen Gebieten erleben, verdeutlichen die Stärke und Effizienz unseres Niederlassungsnetzes. Sie zeigen auch, wie wichtig der gemeinschaftliche Zusammenhalt innerhalb der Polygon-Gruppe ist, um effektiv und zielgerichtet auf die Herausforderungen großer Elementarschadenereignisse zu reagieren.

Wiedereröffnung nach der Flut: Sanierungsarbeiten im Kurhotel in Bad Neuenahr zum Teil abgeschlossen

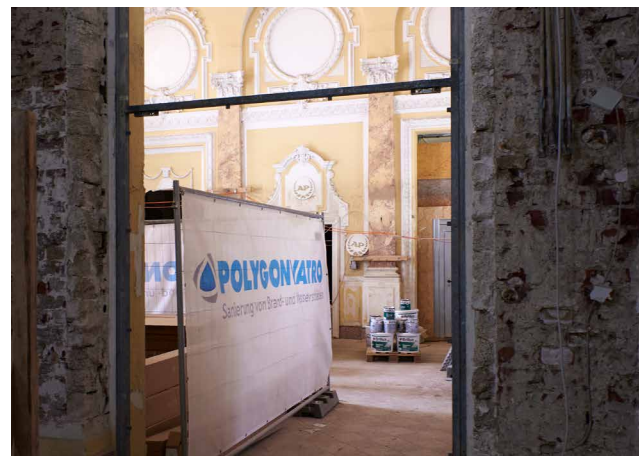
.....



Seit wir im POLYGON-Magazin 01/2022 erstmals über die verheerenden Auswirkungen der Flutkatastrophe im Sommer 2021 auf das historische Kurhotel in Bad Neuenahr berichteten, ist viel geschehen. Damals schilderten wir die gewaltigen Schäden, die durch das Hochwasser verursacht wurden, und die komplexen Herausforderungen, die unser Team bewältigen musste. Zwei Stockwerke des Hotels, jede Etage etwa 15.000m² groß, waren von den Wassermassen überschwemmt worden. Diese hatten nicht nur massive Feuchtigkeitsschäden hinterlassen, sondern auch Schlamm und Schmutz, die das Gebäude unbewohnbar werden ließen und eine umfassende Sanierung notwendig machten.

Bereits in den ersten Tagen nach der Katastrophe war uns bewusst, dass dies eines der größten Projekte in der Geschichte unseres Unternehmens sein würde. Um die Koordination der umfangreichen Sanierungsarbeiten sicherzustellen, bezogen wir temporär ein benachbartes Gebäude mit eigenen

Büros. Unser Team, bestehend aus bis zu 100 Mitarbeitenden, arbeitete unermüdlich an der Wiederherstellung des Kurhotels, das mit seiner imposanten Architektur das Stadtbild von Bad Neuenahr prägt.



Bereits wenige Tage nach der Erstbesichtigung startete unser Abbruch-Service mit der Sicherung der Baustelle.

Ein umfassendes Sanierungsprojekt

Die erste Herausforderung bestand darin, die zerstörte Infrastruktur wiederherzustellen. Die Flut hatte alle Versorgungsleitungen für Strom, Wasser und Telekommunikation mit sich gerissen. Unser Team richtete zunächst Notstromaggregate, mobile Sanitäranlagen und Mannschaftscontainer ein, um die Basis für die kommenden Arbeiten zu schaffen.

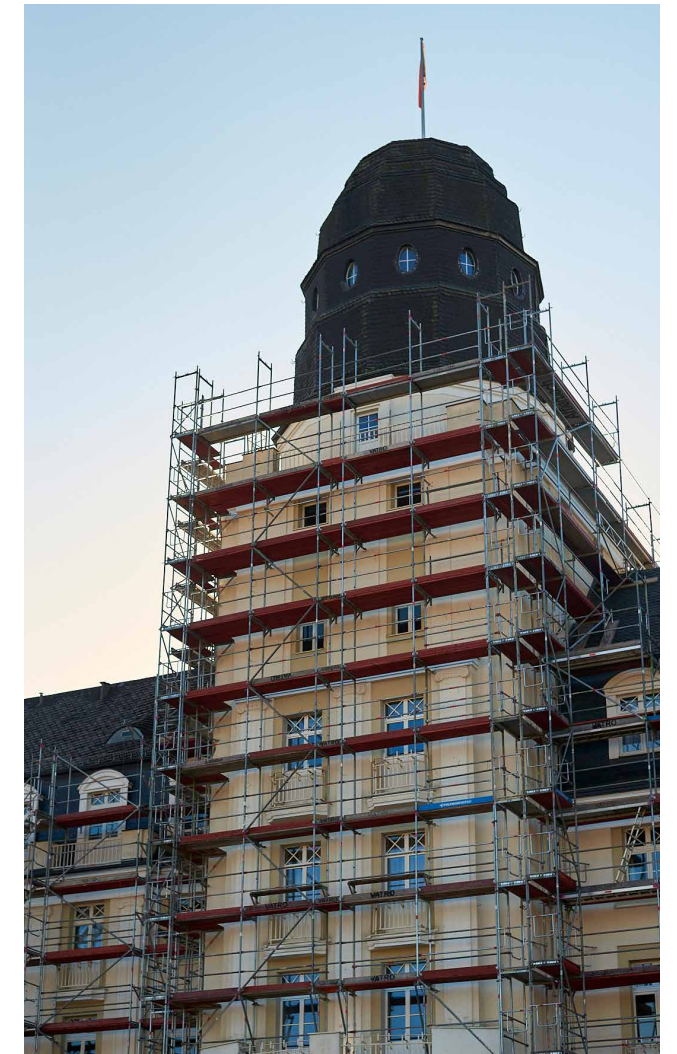
Die Beseitigung des kontaminierten Schlamms war eine weitere kritische Aufgabe. In Zusammenarbeit mit unserer Tochtergesellschaft, der POLYGONVATRO Abbruch-Service GmbH, setzten wir modernste Abfallsortieranlagen ein, um den Schlamm und Schutt effizient zu entfernen und umweltgerecht zu entsorgen.

Nach der Entkernung der betroffenen Gebäudeteile folgte eine gründliche Reinigung und Dekontamination. Dies umfasste die Entfernung von Schlammresten und die Behandlung der Flächen mit Desinfektionsmittel, um Schimmelbildung zu verhindern. Anschließend wurde die verbleibende Gebäudesubstanz getrocknet und beheizt. Große Heiz- und Trocknungsgeräte kamen zum Einsatz, um Wände und Böden frostsicher zu machen und die Feuchtigkeit zu reduzieren. Beschädigte Fenster und Türen wurden ausgebaut und durch provisorische Verschlüsse ersetzt, um das Gebäude gegen Witterungseinflüsse zu schützen.

Die Wiedereröffnung: Ein Moment des Triumphs

Nach drei Jahren intensiver Arbeit und unermüdlichem Einsatz konnte das Kurhotel zum 1. Juni 2024 wieder seine Türen öffnen. Daniela Schmitt, Ministerin für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau in Rheinland-Pfalz, betonte bei der Wiedereröffnung: „Die Wiedereröffnung des Kurhotels in Bad Neuenahr ist ein Höhepunkt des touristischen Wiederaufbaus und strahlt als starkes Signal über Bad Neuenahr und das Ahrtal hinaus. Ich freue mich von Herzen für das Hotel und seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, für die Region, für den Tourismus, für die Bürgerinnen und Bürger. Mit der Eröffnung des Kurhotels hält ein Stück weit alter und neuer Glanz Einzug in das Ahrtal.“

Das Kurhotel erstrahlt nun in neuem Glanz und bietet seinen Gästen wieder den gewohnten Luxus und Komfort. Die umfassende Modernisierung sorgt dafür, dass die Besucher in den Genuss modernster Annehmlichkeiten kommen, während die historische



Bereits aus der Ferne ist unser Gerüstbau deutlich erkennbar.

Pracht des Gebäudes bewahrt blieb. Unsere Arbeiten sind jedoch noch nicht abgeschlossen; es gibt weitere Gebäudeteile des Hotels, die wir weiterhin sanieren und wiederaufbauen. „Zusammen mit weiteren zukunftsweisenden Wiederaufbauprojekten im Ahrtal steht die Eröffnung des Kurhotels auch für den ungebrochenen Willen und die Solidarität, gemeinsam den Wiederaufbau weiter voranzutreiben. Dass der Hotelbetrieb wieder starten kann, ist dem tatkräftigen und engagierten Einsatz aller Mitarbeitenden zu verdanken, ebenso wie den Architekten, Planern und beauftragten Handwerksbetrieben, die hier wahre Wunder vollbracht haben“, so die Ministerin abschließend.



Brandschaden im Krankenhaus: POLYGON Deutschland gewährleistet schnelle Wiederherstellung

Nach einem plötzlichen Brand in einem Krankenhaus erhielt POLYGON Deutschland den Auftrag, die betroffenen Räumlichkeiten umfassend zu sanieren und wiederherzustellen. Der Brand beeinträchtigte mehrere zentrale Bereiche, darunter auch Operationssäle und Teile der Intensivstation. Der Schaden wurde zunächst bei uns als kleiner Schaden gemeldet und auf einen Raum begrenzt,



Bei der Erstbesichtigung wird das Ausmaß des Brandschadens deutlich.

entwickelte sich jedoch schnell zu einem Großschaden. Direkt am Tag der Schadenmeldung führte unsere Abteilung IGK Olpe II die

Erstbesichtigung durch, und bereits einen Tag nach dieser Besichtigung begannen wir mit den Erstmaßnahmen und Aufräumarbeiten vor Ort.

Im beschädigten Bereich wurden Ruß-beaufschlagungen abgesaugt, ca. 3.000m² Grundfläche dekontaminiert und die Gefahrenbereiche gesichert, indem Abschottungen vorgenommen, herabfallende Deckenteile entfernt und Versorgungsleitungen gesichert wurden. Zwei Tage später begannen die Nachschichten, um die Sanierungsarbeiten über sechs Wochen hinweg im 7-Tage-Rhythmus zu beschleunigen. Verschiedene Niederlassungen, insbesondere die Niederlassung Aachen, unterstützten das Projekt tatkräftig. Auch das Technische Zentrum I und der Gerüstbau halfen mit, die Maßnahmen effizient durchzuführen.

Ein eigener Gerüstturm mit Aufzug wurde errichtet, um den bis zu 80 Mitarbeitenden in Tag- und Nachschichten den Zugang zu ermöglichen, ohne den laufenden Betrieb zu stören oder andere Gebäudeteile zu kontaminieren. Zusätzlich wurde ein Containerdorf mit Sanitär-, Mannschafts- und Bürocontainern eingerichtet, um die notwendige Infrastruktur vor Ort bereitzustellen. Besonders wichtig war es, das Treppenhaus sofort abzuschotten

und zu reinigen, da es über 9 Etagen als Fluchtweg für das gesamte Krankenhaus dient und keinesfalls gesperrt werden durfte, um eine vollständige Evakuierung zu vermeiden. Das Risiko, dass 160 Zimmer nachfolgend kontaminiert werden könnten, machte die schnelle Dekontamination entscheidend. Anschließend wurden auch Malerarbeiten durchgeführt, um die Klinik so schnell wie möglich wieder voll handlungsfähig zu machen.

Die Betondecken mussten 3 bis 5 mm abgestrahlt werden, da ein externer Chemiker durch Testbohrungen festgestellt hatte, dass Chloride durch den Brand bis zu 5 mm tief in den Beton eingedrungen waren. Diese Chloride könnten die



Die sanierten Krankenhausbetten stehen in unserem Weißlager bereit für die Auslieferung.

Metallbewehrung angreifen und im schlimmsten Fall die Statik des Gebäudes beeinträchtigen.

Georg Jeckel, zuständiger Projektleiter von POLYGON Deutschland, beschreibt die besonderen Herausforderungen bei der Sanierung: „In einer Klinik gibt es zahlreiche Materialien, darunter Medikamente, die nach einer brandschadenbedingten Kontamination nur in enger Zusammenarbeit mit unserem Entsorgungsunternehmen sicher entsorgt werden können. Außerdem erfordert die Situation spezielle persönliche Schutzausrüstung: Schnittfeste Handschuhe reichen nicht aus; es mussten stichfeste Handschuhe getragen werden, da im Brandschutt Spritzen und anderes OP-Werkzeug zu erwarten waren. Auch die Aktensanierung von Patientenakten musste vor Ort durchgeführt werden, um den Datenschutz zu gewährleisten. Schließlich wurde jeder Raum nach der Sanierung unmittelbar durch eine Freimessung des Chemikers freigegeben.“

Der größte Teil der Klinik konnte bereits nach wenigen Tagen wieder in Betrieb genommen werden. Auf ihrem offiziellen Instagram-Account zeigte sich die Klinik sichtlich begeistert: „Wir danken POLYGON Deutschland für die Reinigung unseres Aufwachraums nach dem Brand. Der Raum ist jetzt fast schöner, als er vorher war und wieder einsatzbereit.“

Weitere Reinigungsmaßnahmen sind bereits geplant und werden fortlaufend durchgeführt, um sicherzustellen, dass alle Bereiche des Krankenhauses wieder in einem einwandfreien Zustand sind.

„Die erfolgreiche Sanierung dieses komplexen Projekts wäre ohne die herausragende Arbeit von Georg Jeckel und seinem unermüdlichen Einsatz vor Ort nicht möglich gewesen. Sein Engagement war ein entscheidender Faktor für den schnellen Fortschritt. Doch ein solches Projekt zeigt immer auch, dass es die Zusammenarbeit vieler ist, die zum Erfolg führt. So hat uns beispielsweise die Niederlassung Aachen am Wochenende mit dringend benötigten Materiallieferungen unterstützt. Bei POLYGON ziehen wir alle an einem Strang – von verschiedenen Niederlassungen bis hin zu unseren Experten aus dem Technischen Zentrum – und dieses gemeinsame Engagement macht uns als Unternehmen stark. Die Sanierung der Klinik ist ein beeindruckendes Beispiel für die Stärke und den Teamgeist der gesamten POLYGON-Familie“, so Alexander Thomas, Abteilungsleiter IGK Olpe II.

Sanierung und Wiederherstellung betroffener Inventargegenstände

Im Rahmen der umfassenden Sanierungsarbeiten im Krankenhaus waren nicht nur Gebäudeteile, sondern auch zahlreiche Inventargegenstände von dem Brand betroffen. Hierzu zählten wichtige medizinische Ausstattungen wie Krankbetten, Stühle, Rollstühle, Tische, technische Geräte, Transportwagen sowie dekorative Elemente wie Bilder, welche gründlich gereinigt und wiederhergestellt werden mussten.

Zunächst wurden die betroffenen Inventargegenstände vor Ort sorgfältig vorgereinigt und sicher verpackt, um sie vor weiteren Schäden zu bewahren. Anschließend wurden diese zu unserem Hausrat-Sanierungszentrum nach Olpe transportiert und durchliefen dort einen intensiven Reinigungsprozess:

Zuerst wurden die Gegenstände abgesaugt, um Ruß und andere Rückstände, die sich in den

Oberflächen festgesetzt hatten, zu entfernen. Es folgte eine gründliche manuelle Reinigung, um selbst hartnäckige Brandspuren zu beseitigen und eine hygienische Wiederverwendung zu gewährleisten.

Bei einigen technischen Geräten und Möbelstücken stellte sich heraus, dass stark beschädigte Teile ersetzt werden mussten. In diesen Fällen besorgten wir entsprechende Ersatzteile und bauten diese fachgerecht ein, um die volle Funktionsfähigkeit der Geräte und Möbel wiederherzustellen.

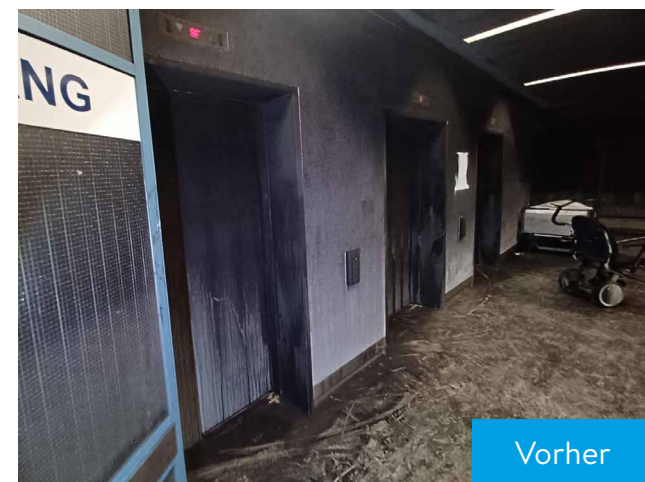


Vorher

Nach Abschluss der Reinigungs- und Wiederherstellungsarbeiten wurden alle Gegenstände einer umfassenden Endprüfung unterzogen. Ein Chemiker und ein Inhaltssachverständiger überprüften sorgfältig, ob die Objekte sowohl hygienisch einwandfrei als auch voll funktionsfähig waren. Diese gründliche Prüfung stellte sicher, dass alle sanierten Inventargegenstände sicher und ohne Bedenken im Krankenhaus wiedereingesetzt werden können, um den Betrieb reibungslos fortzusetzen und die weitere Patientenversorgung zu gewährleisten.



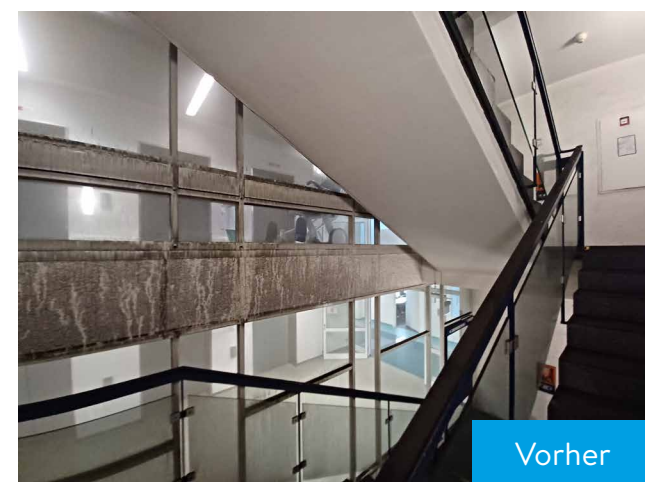
Nachher



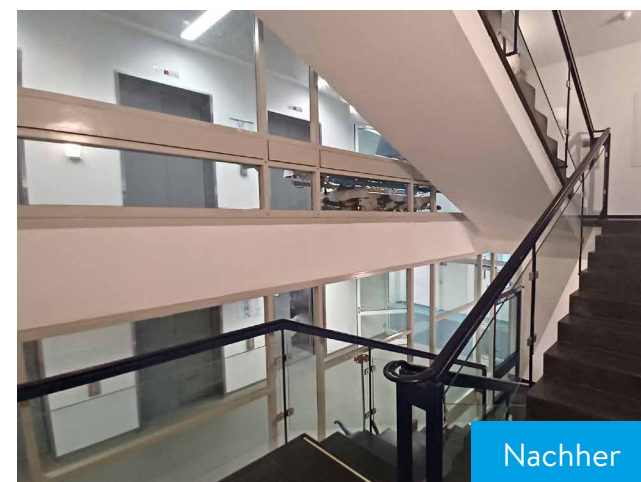
Vorher



Nachher



Vorher



Nachher

Koblenzer Krankenhaus: Trocknungsarbeiten wegen massiver Baumängel im Neubau

Das größte Krankenhaus im Raum Koblenz, ein bedeutendes medizinisches Zentrum mit mehr als 500 Betten und 20 spezialisierten Fachabteilungen, sieht sich aktuell mit erheblichen Problemen konfrontiert. Der kürzlich fertiggestellte Neubau, der ursprünglich zur Erweiterung der medizinischen Versorgung gedacht war, weist massive Baumängel auf.

Schon kurz nach der Fertigstellung des Gebäudes wurden erste Hinweise auf Elementarschäden festgestellt. Detaillierte Untersuchungen offenbarten gravierende Mängel, die zu einer umfassenden Undichtigkeit des Daches führten. Der betroffene Bereich erstreckt sich über mehrere Etagen und umfasst insgesamt 4.000m².



Regelmäßiges Absaugen unterstützt die Trocknung vor Ort und verhindert weitere Schäden.

Umfangreiche Trocknungsarbeiten

Um den Schaden zu minimieren und eine zügige Eröffnung des Neubaus zu ermöglichen, begannen wir unverzüglich mit den Trocknungsarbeiten. Die Trocknungsfläche wächst derzeit weiter an. Zur effektiven Bekämpfung der Feuchtigkeit wurden über 2.000 Bohrlöcher gesetzt und rund 15 Kilometer Schläuche verlegt.

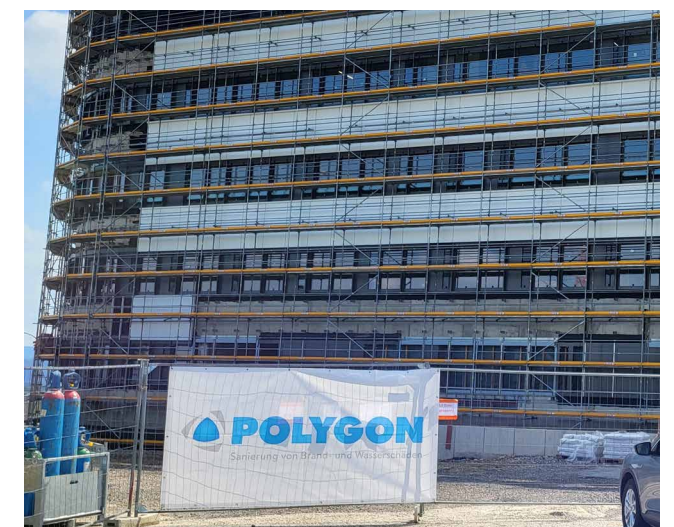
Eine der größten Herausforderungen besteht in der Trocknung der Estrich-Dämmschicht, die durch kontinuierliche Wassereinlagerungen stark beeinträchtigt ist. Regelmäßiges



Aktuelles Bild der Trocknung vor Ort.

Absaugen des Wassers ist erforderlich, um den Trocknungsprozess zu unterstützen und zusätzliche Schäden zu vermeiden.

Derzeit kommen auf einer Fläche von 1.500m² 46 Trocknungsgeräte zum Einsatz. Insgesamt wurden bereits etwa 1.600 Arbeitsstunden investiert, um die Schäden zu beheben und die Funktionalität des Neubaus schnellstmöglich wiederherzustellen. Wir arbeiten daran, den Trocknungsprozess so schnell wie möglich abzuschließen, um den Patientinnen und Patienten wieder eine sichere und moderne medizinische Versorgung ermöglichen zu können.



Eventsommer 2024: Temporäre Klimalösungen für jede Veranstaltung

Der Sommer 2024 liegt hinter uns, und POLYGON Deutschland blickt auf eine erfolgreiche Saison voller aufregender Events in ganz Europa zurück. Von der größten Sportveranstaltung der Welt über Musikfestivals, Volksfeste, Messen, Ausstellungen bis hin zu Industrieevents – unsere temporären Klimalösungen haben dafür gesorgt, dass alle Teilnehmenden, egal wo sie sich befanden, stets ein angenehmes Klima genießen konnten.

Vielseitige Einsatzorte

Unsere Expertise wurde in zahlreichen Städten unter Beweis gestellt. Von der lebendigen Stadt München bis hin zur romantischen Kulisse von Paris, von den historischen Mauern Dubrovniks bis zu den pulsierenden Straßen Berlins – POLYGON Deutschland war überall im Einsatz. Auch in Städten wie Stuttgart, Monza, Istanbul und Budapest haben wir optimale Klimabedingungen garantiert. Dabei spielte es keine Rolle, ob es sich um eine eintägige Veranstaltung, ein Wochenendevent oder um mehrwöchige und sogar monatelange Projekte handelte.



Auf Wunsch bieten wir Ihnen auch unseren Full-Service von der Planung bis zum Aufbau an.

Maßgeschneiderte Lösungen für jede Anforderung

Unsere Dienstleistung deckte ein breites Spektrum an Bedürfnissen ab. Wir haben:

- Einzelne Klimaanlage für kleine, intime Veranstaltungen bereitgestellt
- Heizlösungen für kühlere Nächte angeboten
- Komplexe Installationen für großangelegte Events umgesetzt
- Vor-Ort-Service inklusive Transport, Aufbau, Inbetriebnahme und Abbau geboten

Jede Veranstaltung hatte ihre eigenen Anforderungen, und POLYGON hat maßgeschneiderte Lösungen geliefert, die perfekt auf die jeweilige Situation abgestimmt waren.



Bei unseren Projekten zählt nicht die Anzahl der Geräte und die Dauer ihres Einsatzes, sondern das Ergebnis.

Zusammenarbeit mit renommierten Partnern und Events

Wir haben mit den größten Zeltbauern, Messehallen, führenden Konzernen und Organisationen aus Industrie, Sport, Kunst und Kultur zusammengearbeitet. Diese Projekte ermöglichten es uns, ständig neue Standards in Sachen Qualität und Service zu setzen.



Ein klimafreundliches Lastenfahrrad unterstützte uns während der größten Sportveranstaltung der Welt.

Besondere Herausforderungen gemeistert

Die unterschiedlichen Veranstaltungen sowie die Arbeit in verschiedenen Ländern und Kulturen brachten eine Reihe von besonderen Herausforderungen mit sich, die wir erfolgreich gemeistert haben:

- **Sprache und Kultur:** Dank unseres internationalen Teams konnten wir problemlos in verschiedenen Sprachen kommunizieren und kulturelle Besonderheiten berücksichtigen.
- **Sicherheitsvorgaben und Formulare:** Jedes Land hat eigene Sicherheitsstandards und spezifische bürokratische Anforderungen. Wir haben sichergestellt, dass alle diese Vorgaben eingehalten und alle notwendigen Formulare und Genehmigungen fristgerecht bearbeitet wurden, um die Sicherheit aller Teilnehmenden zu garantieren und Verzögerungen zu vermeiden.
- **Zeitplanung und Arbeitszeiten:** Pünktlichkeit und die Einhaltung aller Zeitpläne und Deadlines sind für uns von höchster Priorität. Gleichzeitig haben wir darauf geachtet, flexibel zu arbeiten, um lokale Regelungen für Arbeitszeiten und -bedingungen in verschiedenen Ländern zu erfüllen.
- **Verkehrslage und Zutrittswege:** Die Verkehrssituation variiert von Ort zu Ort. Darüber hinaus kann der Zugang zu Veranstaltungsorten kompliziert sein. Durch sorgfältige Planung der Transportwege und das Sicherstellen der notwendigen Genehmigungen für den Zutritt zu Veranstaltungsorten konnten wir einen reibungslosen und pünktlichen Aufbau und Abbau gewährleisten.
- **Wetterbedingungen und Energieoptimierung:** Das Wetter spielt eine entscheidende Rolle bei Outdoor-Events. Mit dem Einsatz unserer Kombigeräte hatten wir die Möglichkeit, je nach Wetterlage ganz unkompliziert zwischen

Kühlen und Heizen zu wechseln und waren somit auf jede Situation optimal eingestellt, um den Teilnehmenden stets ein angenehmes Klima zu bieten. Neben der technischen Perfektion legten wir großen Wert auf Energieeffizienz, um nachhaltige und umweltfreundliche Lösungen zu bieten.

- **Designvorgaben:** Wir haben spezielle Designvorgaben berücksichtigt, wie beispielsweise farblich abgestimmte Abluftsysteme, um den ästhetischen Ansprüchen unserer Kunden gerecht zu werden.



Unsere Mitarbeitenden sind immer mit viel Freude und Leidenschaft dabei.

Fazit

Der Eventsommer 2024 war dank unserer temporären Klimalösungen ein voller Erfolg. Egal, ob kleine 1-Tages-Veranstaltungen um die Ecke oder große, internationale Events – POLYGON Deutschland hat dafür gesorgt, dass die Klimabedingungen stets optimal waren. Mit unserer Erfahrung, unserem Engagement und unseren maßgeschneiderten Lösungen haben wir jede Veranstaltung zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht. Die enge Zusammenarbeit mit anderen Ländern unserer Polygon-Gruppe ermöglichte es uns, auch bei länderübergreifenden Projekten effizient und erfolgreich zu agieren. Wir freuen uns darauf, auch in den kommenden Jahren Teil Ihrer Events zu sein und Sie mit unseren Lösungen zu unterstützen.

Für weitere Informationen zu unseren Dienstleistungen oder um ein individuelles Angebot zu erhalten, kontaktieren Sie uns gerne per E-Mail: info@tkl-rent.net. Wir freuen uns darauf, auch Ihr Event zu einem vollen Erfolg zu machen.

Sanierung nach Wasserschaden: Effiziente Wiederherstellung im The Westin Grand Berlin

Am Abend des 23. Dezember 2023 ereignete sich im dritten Obergeschoss des Atriums des historischen Hotels The Westin Grand Berlin ein Sprinklerschaden. Dieser verursachte erhebliche Schäden, die bis ins erste Obergeschoss reichten und zwei Liftlandings, 30 Zimmer sowie das Atrium betrafen.

Erste Maßnahmen und Schadensbegrenzung

Bereits am Morgen des 24. Dezember 2023 leitete Projektleiter Enrico Bauditz erste Sofortmaßnahmen ein. Das austretende Wasser wurde sofort abgesaugt, um weitere Schäden zu verhindern. Trocknungsgeräte wurden aufgestellt, und das Atrium sowie die betroffenen Bereiche in den Obergeschossen wurden professionell mit hochwertigen Abschottungen und ästhetischen Verkleidungen gesichert. Dadurch konnte der Hotelbetrieb weitgehend unbeeinträchtigt fortgesetzt werden.

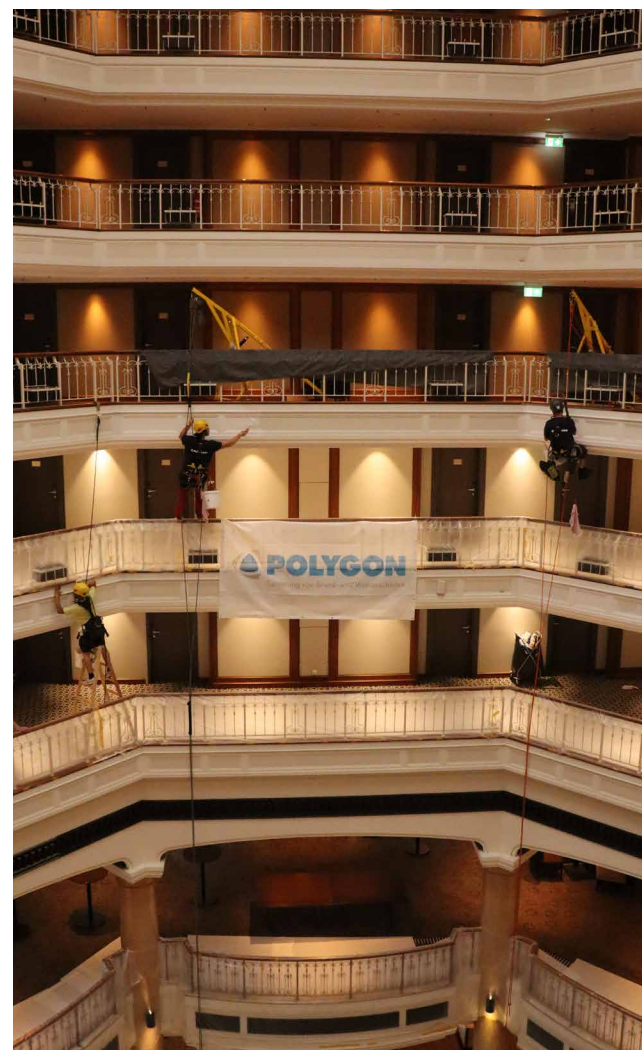
Beginn der Sanierungsarbeiten

Am 3. Januar 2024 besichtigte eine Sachverständige den Schaden, begleitet von Projektleiter Florian Crosby und Einsatzleiter André Nirwing. Bereits am Tag darauf starteten umfassende Schutzmaßnahmen: Abschottungen aus Möbelbauplatten wurden montiert, um einen effektiven Sicht- und Staubschutz zum Atrium und den angrenzenden Etagen zu gewährleisten. Um den Hotelbetrieb schnell wieder aufzunehmen, wurde das betroffene Areal in zwei Bauabschnitte pro Etage unterteilt, sodass je Etage zeitnah 40 Zimmer wieder zur Buchung freigegeben werden konnten.

Durchgeführte Arbeiten

In der Folgezeit führten wir umfangreiche Demontearbeiten an den Trockenbaudecken, Bodenbelägen, Mustertapeten und Holzvertäfelungen durch. Die beschädigten Holzvertäfelungen wurden größtenteils restauriert, in einigen Fällen auch neu angefertigt. Hochwertige Mustertapeten wurden geliefert und fachgerecht angebracht, um den ursprünglichen Stil der Räume wiederherzustellen. Besondere Aufmerksamkeit galt den Stuckelementen in den Fluren, die wieder

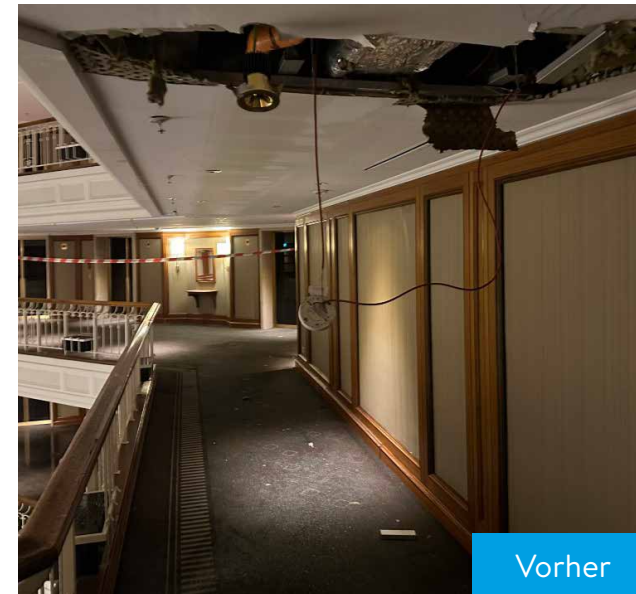
in ihren ursprünglichen Zustand gebracht wurden. Die abschließenden Malerarbeiten an den kunstvoll verzierten Sichtflächen des Atriums unterhalb der Geländer wurden von spezialisierten Industriekletterern ausgeführt, um den Einsatz einer Rüstung zu vermeiden und den Gästebetrieb nicht zu stören. Dank unserer schnellen und sorgfältigen Sanierungsarbeiten konnte das Hotel rechtzeitig zur Europameisterschaft 2024 in Deutschland wieder vollumfänglich in Betrieb genommen werden.



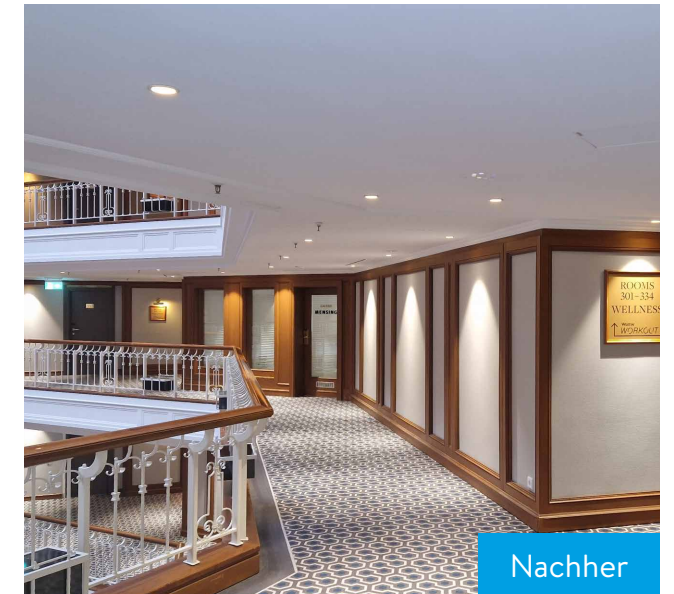
Industriekletterer bei den abschließenden Malerarbeiten an den Stuckelementen des Atriums.

Finalisierung und Übergabe

Ende August erfolgte schließlich die vollständige Fertigstellung und offizielle Übergabe des Hotels an den Kunden.



Vorher



Nachher

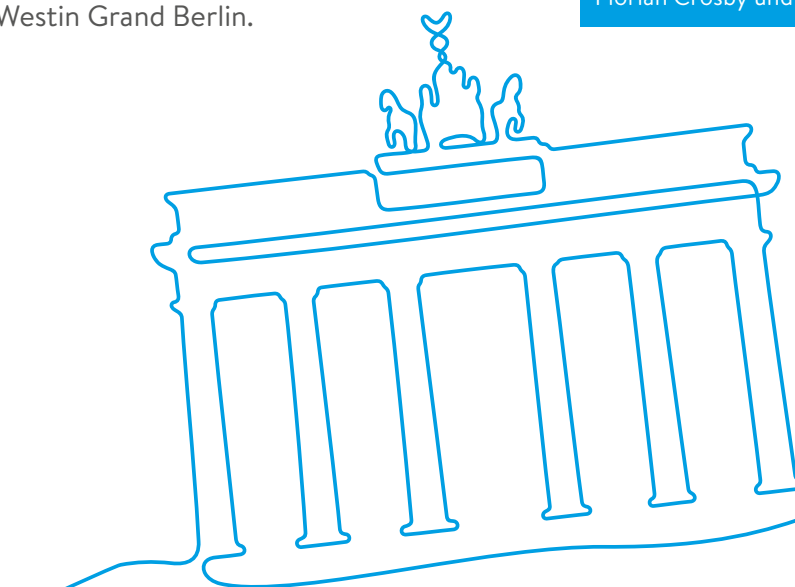
Bewertung der Hotelleitung

Die Hotelleitung zeigte sich erfreut: „Wir sind begeistert! Unser enormer Wasserschaden im Hotel wurde professionell und engagiert beseitigt. Der Notfalleinsatz am 24.12.2023 (danke an Herrn Bauditz, der so schnell und unkompliziert reagiert hat!) und die Arbeiten zum Jahresende sowie die weiteren sechs Monate der aufwändigen Reparaturarbeiten liefen zu jeder Zeit unkompliziert, kooperativ, konstruktiv und überaus professionell ab. Auch alle eingesetzten Firmen waren tolle Dienstleister. Ein besonderes Dankeschön geht an die Berliner Mitarbeiter Herr Crosby und Herr Nirwing für den persönlichen Einsatz – besser geht es einfach nicht! Absolut zu empfehlen! Danke!“

Dank unserer effizienten Lösungen konnten wir die Herausforderungen erfolgreich meistern und den Betrieb des Hotels schnellstmöglich wiederherstellen. Das Bild auf der rechten Seite zeigt Einsatzleiter André Nirwing und Projektleiter Florian Crosby bei der Übergabe an die Hotelleitung des The Westin Grand Berlin.



V. l. n. r.: Florian Frye (techn. Leiter), André Nirwing, Florian Crosby und Tina Brack (General Manager).





Partnerschaft im Spitzensport: POLYGON Deutschland wird neuer Haupt-Partner des VfL Gummersbach



Kurz vor Ende der laufenden Spielzeit präsentiert der VfL Gummersbach mit der POLYGON Deutschland GmbH seinen neuen Haupt-Partner ab der Saison 2024/25. Als solcher werden wir ab der neuen Spielzeit und für mindestens zwei Jahre unter anderem auf der Trikotbrust der Bundesligamannschaft zu sehen sein.

Der VfL ist einer der traditionsreichsten und erfolgreichsten Handballvereine in Deutschland. Gegründet im Jahr 1861, hat der Verein zahlreiche nationale und internationale Titel gewonnen, darunter zwölf Deutsche Meisterschaften und fünf Europapokalsiege.

„Ich freue mich aus mehreren Gründen über diese Partnerschaft. Zum einen haben wir immer gesagt, dass für das Erreichen unserer sportlichen Ziele die wirtschaftlichen Voraussetzungen geschaffen werden müssen. Wie sich jeder vorstellen kann, trägt der Haupt-Partner dazu einen ganz wesentlichen Teil bei. Zum anderen aber auch, weil sich unsere Ausdauer gelohnt hat und wir es nach vielen Versuchen in den vergangenen Jahren endlich geschafft haben, POLYGON Deutschland für den

VfL Gummersbach zu begeistern“, verdeutlicht VfL-Geschäftsführer Christoph Schindler den Stellenwert der neu geschlossenen Partnerschaft: „An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Beteiligten für die gute Zusammenarbeit in den vergangenen Monaten bedanken. Ich bin glücklich, mit einem so herausragenden Unternehmen an der Seite in eine positive Zukunft gehen zu können. Gleichzeitig bedeutet das für uns, dass wir unseren Weg weitergehen müssen, denn wir haben noch viele Herausforderungen vor uns!“

„Als regional verwurzeltes Unternehmen freuen wir uns außerordentlich, ab der kommenden Saison neuer Haupt-Partner des VfL Gummersbach zu sein. Neben der enormen Strahlkraft zeichnet den erfolgreichen Traditionsverein seine äußerst engagierte Fanbase aus“, so Florian Lister, Abteilungsleiter Marketing. Darüber hinaus fügt Andreas Weber, Geschäftsführer der POLYGON Deutschland GmbH, ergänzend hinzu: „Den VfL Gummersbach als Partner zu unterstützen, erfüllt uns mit großem Stolz. Wir freuen uns auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit und darauf, gemeinsam mit dem Verein weitere große Erfolge in der Handball-Bundesliga zu feiern.“

Exzellenter Service und Nachhaltigkeit: POLYGON Deutschland erhält Gütesiegel 2024

POLYGON Deutschland hat zwei bedeutende Auszeichnungen von der ServiceValue GmbH erhalten: das Gütesiegel „Servicestarker Schadendienstleister 2024“ und „Nachhaltiger Schadendienstleister 2024“.

Das Gütesiegel „Servicestarker Schadendienstleister 2024“ würdigt Unternehmen, die sich durch exzellenten Kundenservice und hohe Servicequalität auszeichnen. POLYGON Deutschland hat durch seine konsequente Kundenorientierung und seine Fähigkeit, schnelle und effektive Lösungen anzubieten, überzeugt. Das zweite Gütesiegel, „Nachhaltiger Schadendienstleister 2024“, hebt unser Engagement für umweltfreundliche und nachhaltige Geschäftsprozesse hervor. Wir setzen auf innovative Technologien und umweltschonende Methoden, um Schäden zu beheben und gleichzeitig die ökologischen Auswirkungen zu minimieren. Dies umfasst eine ressourcenschonende Arbeitsweise und die Implementierung von Maßnahmen zur Reduzierung des CO₂-Fußabdrucks.



Prokurist Ralph Dieter Stein nimmt die Auszeichnungen von Service Value entgegen.

Die beiden Auszeichnungen bestätigen uns in unserem Bestreben, sowohl durch hervorragenden Service als auch durch nachhaltige Initiativen im Schadenmanagement führend zu bleiben. Die Anerkennung durch die ServiceValue GmbH ist ein Beleg für die kontinuierliche Verbesserung und unser Engagement, der Umwelt und unseren Kundinnen und Kunden gleichermaßen gerecht zu werden.



Neue Möglichkeiten für Felgen und mehr: Pulverbeschichtung

Wir haben unser Serviceangebot in der Kfz-Sanierung erweitert und bieten nun hochwertige Pulverbeschichtungen für eine Vielzahl von Objekten an. Ob Felgen, technische Bauteile oder andere Oberflächen – wir haben die passende Lösung für Ihre Anforderungen!

Was ist eine Pulverbeschichtung?

Eine Pulverbeschichtung ist ein spezielles Verfahren zur Oberflächenveredelung von elektrisch leitfähigen Materialien. Dabei werden unterschiedliche Pulverlacke sorgfältig aufgetragen und anschließend eingebrannt.

Die Pulverbeschichtung wird verwendet, um Oberflächen zu schützen und zu verschönern. Sie bietet einen ausgezeichneten Schutz vor Rost und Korrosion, wodurch die Haltbarkeit von Metallteilen verlängert wird. Zudem sind beschichtete Oberflächen widerstandsfähiger gegen Kratzer, Abnutzung und chemische Einflüsse.

Pulverbeschichtung für Felgen:

Felgen sind im Laufe der Zeit vielen Belastungen ausgesetzt und bleiben dabei leider nicht immer unversehrt. Bordsteinkanten, Salz, Schnee und Eis hinterlassen Spuren, und schnell entstehen sichtbare Kratzer. Um die Lebensdauer der Felgen zu verlängern und ein optisches Upgrade vorzunehmen, kann die Pulverbeschichtung eingesetzt werden.

Im Rahmen der Pulverbeschichtung von Felgen bieten wir Glanzdrehen, Polieren, Smart-Repair und Beschichtungen nach Herstellervorgaben mit Originalpulver- und Nasslacken an. Außerdem übernehmen wir die professionelle Reifenmontage und -demontage sowie das Wuchten der Reifen.

Egal, ob bei Bordsteinschäden, Leasingrückgaben, Kratzern oder optischen Mängeln – wir stehen Ihnen zur Seite und sorgen dafür, dass Ihre Felgen wieder wie neu aussehen.



Der Prozess im Detail:

1. Reinigung der Felge: Der erste Schritt besteht darin, die Felge gründlich zu reinigen, um Bremsstaub und andere Verunreinigungen zu entfernen. Dies sorgt für eine saubere Grundlage für die weitere Bearbeitung.

2. Vorbereitung der Oberfläche: In diesem Schritt wird die oberste Schicht der Felge angeschliffen, um die Oberfläche für die Pulverbeschichtung vorzubereiten. Durch das Entfernen der Schicht schaffen wir eine optimale Basis für das Pulver.



Die oberste Schicht der Felge wird bearbeitet, um eine geeignete Basis für die Pulverbeschichtung zu schaffen.

3. Pulverbeschichtung: Anschließend wird das Pulver in unserer Pulverkabine aufgetragen, welches aufgrund elektrostatischer Kräfte an der Oberfläche haftet. Das Gewinde und andere empfindliche Bereiche werden vor dem Pulver geschützt, um eine saubere und professionelle Beschichtung zu gewährleisten.



Das Pulver wird im Sprühverfahren auf die Felge aufgetragen.

4. Schmelzen: Im nächsten Schritt werden die beschichteten Felgen bei bis zu 220 Grad Celsius für 20-30 Minuten in einem Ofen erhitzt. Während dieses Prozesses schmilzt das Pulver, und es bildet die gewünschte Farbschicht auf der Oberfläche.



Die bepulverten Felgen kommen bei bis zu 220 Grad Celsius in den Ofen.

5. Aushärtung: Nach dem Erhitzen lassen wir die Felgen in der Luft aushärten. Dies sorgt für eine dauerhafte und widerstandsfähige Beschichtung.



Vorher-Nachher-Bild

Nicht nur für Felgen

Unser Service geht weit über die Pulverbeschichtung von Felgen hinaus: Wir bieten ebenfalls die Beschichtung von einer Vielzahl anderer Untergründe an. Dazu gehören nahezu alle Objekte aus elektrisch leitfähigen Materialien, wie Stahl, verzinkter Stahl und Aluminium mit einem Maximalmaß von 290cm x 50cm x 100 cm.

Rundum-Service

Im Rahmen unseres Services bieten wir Ihnen einen professionellen Abhol- und Lieferservice an. Ab Anlieferung oder Abholung betragen die Lieferzeiten in der Regel zwei bis fünf Werktage.

Nachhaltigkeit im Fokus: Maßnahmen der Polygon-Gruppe für Umwelt, Soziales und Unternehmensführung

.....



Nachhaltigkeit ist ein wesentlicher Bestandteil des Kerngeschäfts der Polygon-Gruppe. Die Verpflichtung zur Reduzierung von Umweltauswirkungen, die Förderung eines sicheren und integrativen Arbeitsumfelds sowie eine verantwortungsbewusste Unternehmensführung stehen im Zentrum des Handelns unserer gesamten Unternehmensgruppe.

Umwelt (Environment): Reduzierung der Umweltauswirkungen

Als europäischer Marktführer in der Brand- und Wasserschadensanierung setzt die Polygon-Gruppe auf die Wiederherstellung von beschädigtem Eigentum anstelle des einfachen Ersatzes. Dadurch wird der Einsatz neuer Materialien verringert und Abfall reduziert, was sowohl die Umwelt als auch die finanziellen Kosten schont. Um die Umweltauswirkungen weiter zu minimieren, hat die Gruppe ein kurzfristiges, wissenschaftlich fundiertes Emissionsreduktionsziel festgelegt, das von der Science Based Target Initiative (SBTi) genehmigt wurde (mehr dazu auf den Seiten 26-27).

Soziales (Social): Der Mensch zuerst – ein Arbeitgeber erster Wahl

Unsere Mitarbeitenden sind das Herzstück unseres Erfolgs. Deshalb schafft die Gruppe ein Arbeitsumfeld, das sicher, inklusiv und fördernd ist. Um die Entwicklung zukünftiger, wirkungsvoller Polygon-Führungskräfte zu fördern, wurde das regelmäßig stattfindende „Polygon Champions Camp“ neu gestaltet. Zudem wurde die Lernplattform PolyPro in 13 Ländern sowie in der Konzernzentrale eingeführt und wird kontinuierlich in weiteren Ländern ausgerollt.

Unternehmensführung (Governance): Verantwortungsbewusste Unternehmensführung

Die Polygon-Gruppe führt ihre Geschäfte nach hohen ethischen Standards und erwartet von ihren Mitarbeitenden, dass sie mit Integrität, Qualität und Empathie handeln. Um das verantwortungsvolle Handeln zu verbessern, wurde ein General Counsel ernannt, der für die Schaffung eines soliden rechtlichen Rahmens sorgt. Darüber hinaus wurde



Unsere engagierten Mitarbeitenden sind das Herzstück von Polygon.

die Governance-Struktur für Nachhaltigkeit im Jahr 2023 überprüft und wird kontinuierlich evaluiert, um sicherzustellen, dass sie Verantwortlichkeit, Effektivität, Transparenz und ethisches Verhalten unterstützt.

„Unsere Verantwortung“

Das Nachhaltigkeitsprogramm „Unsere Verantwortung“ der Polygon-Gruppe legt Richtlinien fest, um Risiken zu minimieren, die Unternehmenswerte zu schützen und nachhaltig sowie verantwortungsvoll zu handeln. Dieses Programm, eng verknüpft mit dem Geschäftsmodell der Gruppe, steuert die großen Chancen und Herausforderungen, die sich aus der Nachhaltigkeit ergeben. Um den Anforderungen der Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD) gerecht zu werden, führt die Gruppe derzeit eine Lückenanalyse durch und entwickelt eine Roadmap für zukünftige Nachhaltigkeitsberichterstattung und Sorgfaltspflichtanforderungen. Polygon wird ab dem Jahr 2025 in den Anwendungsbereich der CSRD fallen, mit Berichterstattung im Jahr 2026.

Richtlinien und Leitlinien

Nachhaltigkeit ist ein integraler Bestandteil jeder Rolle innerhalb der Polygon-Gruppe. Interne Richtlinien und Leitlinien existieren

sowohl auf Gruppen- als auch auf Länderebene und werden durch Geschäftsüberprüfungen und interne Kontrollbewertungen überwacht. Der überarbeitete Verhaltenskodex der Gruppe wurde 2023 kommuniziert, und ein neues, auf das Nachhaltigkeitsprogramm abgestimmtes Schulungsprogramm zum Verhaltenskodex wird 2024 eingeführt.

Nachhaltigkeitsbezogenes Risikomanagement

Die Polygon-Gruppe setzt einen aktiven Risikomanagementprozess ein, der die Identifizierung, Bewertung, Minderung und Überwachung von ESG-bezogenen Risiken umfasst. Jedes Land beginnt den Prozess mit der jährlichen Identifizierung und Bewertung der wichtigsten Risiken. Die länderspezifischen Aktivitäten werden während der Gruppen-Geschäftsüberprüfungen implementiert und überprüft. Anschließend identifiziert und bewertet das Gruppenmanagement die bedeutendsten Risiken auf Gruppenebene.

Verantwortung und Struktur

Die Verantwortung für Nachhaltigkeit ist auf zwei Ebenen verteilt: Gruppe und Land. Der Vorstand und das Executive Group Management tragen die Gesamtverantwortung für die Nachhaltigkeit. Zur Unterstützung und Beratung des Vorstands und des Executive Group Managements wurde Ende 2023 ein erweitertes Group HQ Management Team eingerichtet, dem auch der Head of Sustainability angehört. Die dezentrale Struktur der Polygon-Gruppe ermöglicht es den Country Presidents und dem lokalen Management, Nachhaltigkeitsprojekte zu priorisieren und diese bis auf Team- und Individualebene herunterzubrechen.

Lesen Sie hier unseren neuesten Nachhaltigkeitsbericht 2023 :



(PDF, englisch)

Polygon-Gruppe erreicht bedeutenden Meilenstein: Kurzfristiges Emissionsziel von SBTi genehmigt

In der Ausgabe 01/2023 berichteten wir bereits über die Science Based Target initiative (SBTi) und unsere Verpflichtung als Marktführer, ehrgeizige Emissionsreduktionsziele im Einklang mit den neuesten Erkenntnissen der Klimawissenschaft festzulegen. Heute freuen wir uns, ein bedeutendes Update zu diesem Thema zu teilen.

Polygons kurzfristiges Emissionsziel von der Science Based Target initiative genehmigt

Die Polygon-Gruppe hat von der SBTi offiziell die Genehmigung für ihr kurzfristiges, wissenschaftlich fundiertes Emissionsreduktionsziel erhalten. Diese Genehmigung unterstreicht das Engagement der Polygon-Gruppe im Kampf gegen den Klimawandel und die Ausrichtung ihres Geschäfts und ihrer Ziele an der strengsten Klimawissenschaft sowie an den Prinzipien des Pariser Abkommens.

Axel Gränitz, CEO der Polygon-Gruppe, erklärt: „Unser wissenschaftlich fundiertes Ziel beweist unser Engagement für den Aufbau eines nachhaltigen

Unternehmens, indem wir nicht das tun, was einfach ist, sondern das, was notwendig ist. Ich möchte, dass meine Kolleginnen und Kollegen stolz darauf sind, für Polygon zu arbeiten, und indem wir uns von der Wissenschaft leiten lassen, bereiten wir unser Unternehmen auf die Zukunft vor und unterstützen unsere Kundinnen und Kunden auf ihrem Weg zum Umweltschutz.“

Zielvorgaben

Die genehmigten Ziele der Polygon-Gruppe umfassen erhebliche Reduzierungen in allen drei Bereichen der Emissionen.

- Bereich 1 und 2: Polygon Group AB verpflichtet sich, die absoluten Treibhausgasemissionen der Bereiche 1 und 2 bis 2030 um 42 % zu reduzieren. (Ausgehend von einem Basisjahr 2022. Die Zielvorgabe umfasst landbedingte Emissionen und den Abbau aus Bioenergie-Rohstoffen.)
- Bereich 3: Polygon Group AB verpflichtet sich außerdem, die THG-Emissionen des Bereichs 3 innerhalb desselben Zeitraums um 51,6 % pro EUR Wertschöpfung zu reduzieren.



Camilla Annerling Barck, Leiterin der Nachhaltigkeitsabteilung der Polygon-Gruppe, kommentierte: „Die neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse des Intergovernmental Panel on Climate Change (IPCC) – von den Vereinten Nationen als ‚Alarmstufe Rot für die Menschheit‘ bezeichnet – zeigen, dass es immer noch möglich ist, den globalen Temperaturanstieg auf 1,5°C zu begrenzen, dass wir uns aber gefährlich nahe an dieser Schwelle befinden. Polygon ist stolz darauf, sich ein wissenschaftlich fundiertes Ziel gesetzt zu haben, und positioniert sich damit als führendes Unternehmen beim kohlenstoffarmen Übergang.“

Die Polygon-Gruppe wird auch weiterhin alle Stakeholder, Mitarbeitenden, Lieferanten und Kundinnen und Kunden einbeziehen. Diese gemeinsame Anstrengung ist entscheidend, um die ehrgeizigen Ziele der globalen Klimawissenschaft zu erreichen und eine nachhaltige Zukunft für alle zu gewährleisten.

Science Based Targets initiative

Die Science Based Targets initiative (SBTi) ist eine gemeinsame Initiative von CDP (Carbon Disclosure Project), dem UN Global Compact, dem World Resources Institute (WRI) und dem WWF (World Wide Fund for Nature). Sie unterstützt Unternehmen dabei, wissenschaftlich fundierte Klimaziele zu setzen, die mit den neuesten Erkenntnissen der Klimawissenschaft übereinstimmen und dazu beitragen, den globalen Temperaturanstieg auf deutlich unter 2°C über dem vorindustriellen Niveau zu begrenzen, idealerweise auf 1,5°C.

Hier sind einige zentrale Punkte zur SBTi:

Wissenschaftlich fundierte Zielvorgaben: Die Initiative bietet einen Rahmen, um Emissionsziele festzulegen, die auf den neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen basieren. Diese Ziele helfen dabei, die globale Erwärmung auf ein Niveau zu begrenzen, das als sicher angesehen wird.

Validierung von Zielen: Die SBTi prüft und validiert die von Unternehmen festgelegten Emissionsziele, um sicherzustellen, dass sie den wissenschaftlichen Anforderungen entsprechen. Dies bietet Unternehmen Glaubwürdigkeit und Transparenz bei ihren Klimaschutzbemühungen.

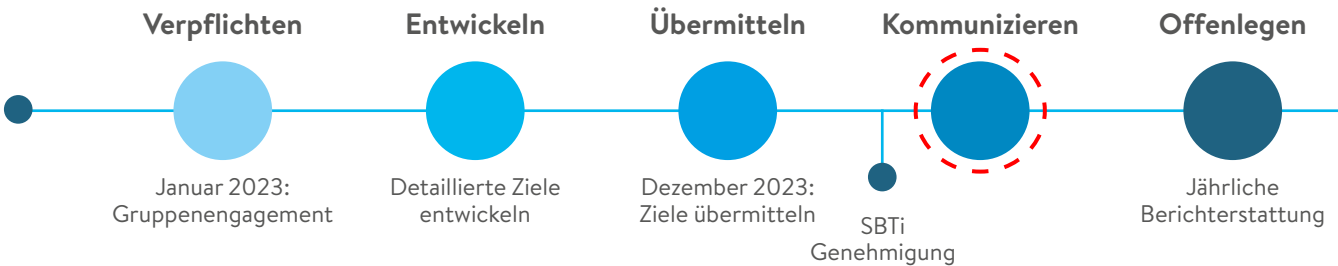
Berichterstattung und Rechenschaftspflicht: Unternehmen, die ihre Ziele von der SBTi genehmigen lassen, müssen regelmäßig über ihre Fortschritte berichten und die Einhaltung ihrer Zielvorgaben nachweisen.

Unterstützung und Anleitung: Die SBTi bietet Ressourcen, Leitfäden und Unterstützung für Unternehmen, um ihnen zu helfen, ihre Ziele zu erreichen und ihre Strategien zu verbessern.

Globale Reichweite: Die Initiative ist international anerkannt und wird von einer Vielzahl von Organisationen und Regierungen unterstützt. Sie fördert eine breite und koordinierte Anstrengung zur Reduzierung der globalen Treibhausgasemissionen.



Ein Schritt-für-Schritt-Prozess:



Erfolgreiche Zertifizierung nach DIN EN ISO 9001:2015 mit neuer QM-Zertifizierungsgesellschaft

Wir freuen uns, Ihnen mitteilen zu können, dass wir Mitte Juni von unserer neuen QM-Zertifizierungsgesellschaft DMSZ nach DIN EN ISO 9001:2015 zertifiziert wurden. Dies unterstreicht unser kontinuierliches Engagement für höchste Qualitätsstandards. Die in Griesheim ansässige DMSZ Deutsche Managementsystem Zertifizierungsgesellschaft mbH ist für ihre hohe Fachkompetenz und Zuverlässigkeit bekannt. Angesichts der innovativen Herangehensweise und des exzellenten Kundenservices der

neuen Gesellschaft haben wir uns dazu entschieden, einen Wechsel zu einer neuen QM-Zertifizierungsgesellschaft vorzunehmen, um unsere Prozesse neu zu betrachten und weiter zu optimieren.



Neuer Service – innovative Glaslösungen: Glaskratzer entfernen mit GLASSRESQ

Durch die Übernahme der GLASSRESQ GmbH erweitern wir unser Leistungsspektrum und können Ihnen zukünftig noch bessere und umfassendere Dienstleistungen rund um die Instandsetzung und Pflege von Glas anbieten. Die Übernahme ermöglicht es uns, unsere Ressourcen effizienter zu nutzen, technologische Innovationen schneller voranzutreiben und Ihnen maßgeschneiderte Lösungen aus einer Hand zu bieten. Trotz der Integration in unser Unternehmen bleibt GLASSRESQ als eigene Sparte bestehen, um die spezialisierten Dienstleistungen gezielt weiterzuführen.

Mit dem bewährten Know-how der GLASSRESQ GmbH und unserer langjährigen Erfahrung schaffen wir neue Synergien, die Ihnen glasklare Vorteile bringen, welche wir Ihnen bundesweit durch unseren zusätzlichen Service anbieten.

Instandsetzen statt Ersetzen – für mehr Nachhaltigkeit

Das einzigartige GLASSRESQ-System ermöglicht die Instandsetzung von beschädigten Glasflächen. Sie müssen also nicht ersetzt werden, was zu Einsparungen von bis zu 90 % im Vergleich zu einem Glasersatz führt. Selbst tiefe Glaskratzer und Glasschäden jeglicher Art und jeglichen

Ursprungs können durch das spezielle Verfahren von GLASSRESQ entfernt werden. Das System entfernt auf vorteilhafte Weise sämtliche Schäden wie Glaskratzer, Schürfungen, Vandalismusschäden, Steinschläge, Funkenwurf, Verätzungen und Kalkablagerungen auf allen Glasoberflächen.

Neubauten und Reparaturen – Effiziente Lösungen für jeden Bedarf

Neubauten werden immer häufiger mit großflächigen Verglasungen realisiert. Umso



häufiger passieren beim Transport oder bei der Montage Missgeschicke, die die Fensterscheiben beschädigen. Hier ist GLASSRESQ sofort zur Stelle. Unsere Glas-Techniker begutachten den Schaden bei einer Erstbesichtigung und sanieren die entstandenen Glaskratzer anschließend rückstandslos und quasi ohne Materialverlust.

Der Kern unseres einzigartigen Schleif- und Polierverfahrens ist ein staubfreier Glätteprozess. Dieser garantiert unter bestimmten Temperaturvoraussetzungen eine nahezu abrasionsfreie Glassanierung. Der Abtrag vom Glas, der durch den Prozess entsteht, ist extrem gering und liegt weit unter den zulässigen Dickenunterschieden, die als Grenzwerte der Herstelltoleranz festgelegt sind. Kurz gesagt: Das Glas wird nicht dünner.

Durch das patentierte GLASSRESQ-Verfahren werden außerdem optische Beeinträchtigungen im Sinne von Verzerrungen vollständig ausgeschlossen. In der Regel ist die Bearbeitung des Glases für die Betrachtenden dementsprechend nicht sichtbar oder störend.

Staubfreie und sichere Bearbeitung – auch in heiklen Umgebungen

Damit Sie einen einwandfreien Service genießen können, arbeiten unsere Glas-Techniker mit dem geschlossenen GLASSRESQ-System im Trockenverfahren. Dadurch werden störende oder

sogar gesundheitsschädigende Glasstaubpartikel sofort abgesaugt, und Sie müssen sich um keine Endreinigung kümmern. GLASSRESQ ist durch dieses spezielle Verfahren sogar für Arbeiten in heiklen Umgebungen wie Krankenhäusern oder Seniorenheimen geeignet

Glasklare Vorteile auf einen Blick

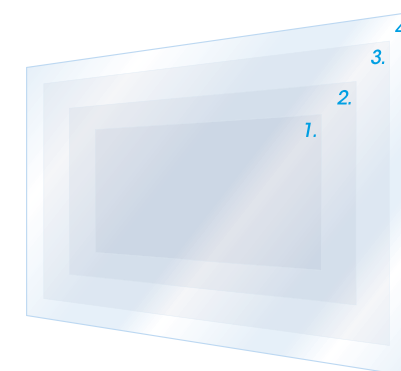
- ☛ **Kosteneinsparung:** Im Vergleich zum Glasersatz können Sie bis zu 90 % einsparen.
- ☛ **Zeitersparnis:** Die Schadenbehebung erfolgt innerhalb kürzester Zeit.
- ☛ **Staub- und Schmutzfrei:** Mit uns sparen Sie sich die Feinreinigung.
- ☛ **Instandsetzen statt Ersetzen:** Durch Werterhalt und Erneuerung der Oberfläche müssen keine funktionsfähigen Materialien wegen Schönheitsfehlern getauscht werden.
- ☛ **Umweltschutz:** Unser Verfahren ist 100 % umweltfreundlich und ressourcenschonend.
- ☛ **Zuverlässige Abwicklung:** Konstant und professionell geschultes Personal ist für Sie in ganz Deutschland unterwegs

Machen Sie den Test und vertrauen Sie Ihre Glaskratzer GLASSRESQ an. Für das Instandsetzen statt Ersetzen!

Und so funktioniert's:

Die einzelnen Bearbeitungsschritte

Durch die diffuse und großflächige Bearbeitung werden optische Verzerrungen vermieden.



1. Schadenbeseitigung (Aufräumen, Grobschliff)
2. Glasaufbereitung
3. Feinschliff
4. Politur und Tiefenreinigung





POLYGON trifft auf Schalke-Legenden: Ein unvergessliches Spiel gegen die Traditionself



Hamm



Im Juni vergangenen Jahres gewann das Team „NL Hamm 2“ das Finale des POLYGON Deutschland CUPs. Der Gewinn des CUPs brachte dem Team nicht nur den begehrten POLYGON-Pokal, sondern auch eine einmalige Gelegenheit: ein Spiel gegen die Traditionself des FC Schalke 04. Dieses besondere Spiel fand im Mai 2024 statt und war für alle Beteiligten ein unvergessliches Erlebnis.

Die Traditionself vom FC Schalke 04 besteht aus ehemaligen Profispielern, die in ihrer aktiven Zeit große Erfolge feierten und bis heute bei den Fans unvergessen sind. Das Freundschaftsspiel gegen NL Hamm 2 war daher nicht nur ein sportliches Highlight, sondern auch eine Begegnung zwischen Vergangenheit und Gegenwart des Fußballs.

Auf dem Platz zeigte sich die Klasse und Erfahrung der Schalke-Legenden, doch die Spieler von NL Hamm 2 hielten tapfer dagegen. Es war ein Spiel voller Leidenschaft und sportlichem Respekt, bei dem beide Teams zahlreiche sehenswerte Aktionen

boten. Trotz einer engagierten und kämpferischen Leistung musste sich NL Hamm 2 letztlich der überlegenen Klasse der Schalke-Traditionself geschlagen geben. Das Spiel endete mit einem verdienten Sieg für die ehemaligen Profis vom FC Schalke 04.



Die Gewinner nach dem Finale des POLYGON CUPs 2023: NL Hamm 2.

Ein einmaliges Erlebnis: Einlaufkinder beim Jubiläumsspiel im Siegener Leimbachstadion



Siegen

Die Sportfreunde Siegen trafen am 5. Juli 2024 auf den 1. FC Köln zum Jubiläumsspiel im Siegener Leimbachstadion. POLYGON Deutschland durfte als Sponsor dieses spannenden Aufeinandertreffens 22 Einlaufkinder zur Verfügung stellen. Das Jubiläumsspiel, das die traditionsreiche Geschichte der Sportfreunde Siegen feierte, wurde durch diese besondere Geste bereichert, die den Kindern ein unvergessliches Erlebnis ermöglichte.

Die Atmosphäre im Stadion war elektrisierend, als die Kinder Hand in Hand mit den Spielern der beiden Mannschaften auf das Spielfeld liefen. Die strahlenden Gesichter der Kinder spiegelten die Aufregung und Freude wider, die dieses besondere Erlebnis mit sich brachte.

Das Spiel selbst war ein spannender Wettkampf, der nicht nur die Herzen der Fans höherschlagen ließ,

sondern auch die Bedeutung von Gemeinschaft und Zusammenhalt im Sport unterstrich. Die Sportfreunde kämpften tapfer, doch am Ende war der 1. FC Köln die überlegene Mannschaft. Mit einem überzeugenden 6:0-Sieg demonstrierte Köln seine Stärke und Spielfreude.

Am Ende des Tages waren es nicht nur die sportlichen Leistungen, die zählten, sondern auch die strahlenden Augen und die Begeisterung der Kinder, die diesen Tag zu etwas Besonderem machten.



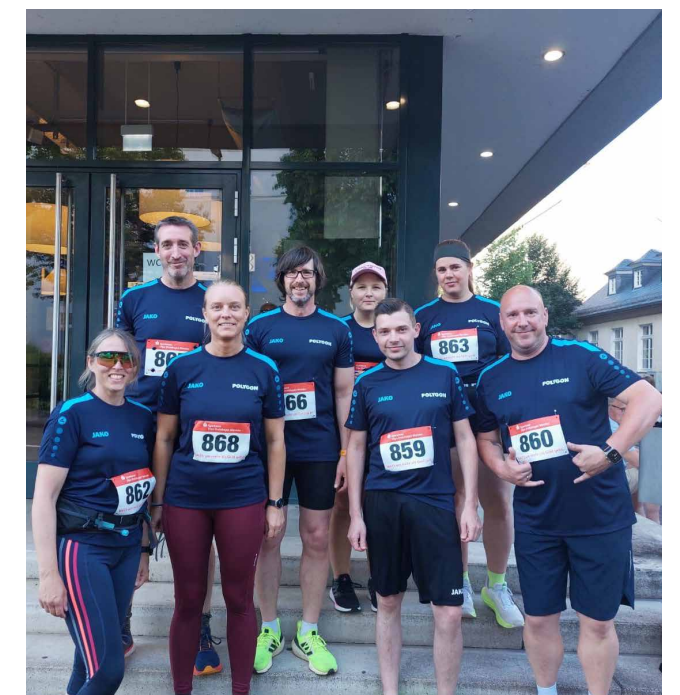
POLYGON Deutschland beim Olper Teamcup: Ein Tag voller Teamgeist und Freude



Olpe

Am 28. Juni 2024 nahm POLYGON Deutschland beim Olper Teamcup mit einem achtköpfigen Team teil. Bei diesem Event, das 1.900 Teilnehmende in die Innenstadt von Olpe lockte, stand der Spaß an der Bewegung im Vordergrund.

Die Strecke durch die Innenstadt war abwechslungsreich, und die Atmosphäre war festlich und einladend. Unser Team genoss es, gemeinsam die Herausforderungen des Laufs zu meistern, sich gegenseitig zu motivieren und die positive Energie des Events aufzusaugen. Der Olper Teamcup 2024 bot uns die ideale Gelegenheit, den Teamzusammenhalt zu stärken und gemeinsam aktiv zu sein. Unsere Mitarbeitenden erlebten einen großartigen Tag voller Teamgeist und Freude am Laufen.



Tag der offenen Tür: Ein Blick hinter die Kulissen unserer Niederlassungen



Bundesweit

Unsere Niederlassungen in München, Sigmaringen, Erfurt, Coburg und Limburg öffneten ihre Türen und hießen zahlreiche Kundinnen und Kunden willkommen. Den Auftakt dieser Kundentage bildete jeweils eine Begrüßungsrede von Geschäftsführer Andreas Weber sowie den jeweiligen Niederlassungsleitern, die die Besucher herzlich begrüßten und die Bedeutung dieser Veranstaltungen hervorhoben.

Diese Veranstaltungen boten eine hervorragende Gelegenheit, einen umfassenden Einblick in unser Unternehmen zu erhalten und die neuesten Entwicklungen aus erster Hand zu erleben. Die Tage waren geprägt von informativen Fachvorträgen, die vertiefte Einblicke in unsere Arbeitsweise und zukünftigen Projekten ermöglichten. Exklusive Bühnentalks mit prominenten Gästen führten zu spannenden Diskussionen und boten zusätzliche Perspektiven auf die Branche.



Alles wurde bis ins kleinste Detail geplant, organisiert und vorbereitet.

Natürlich war auch für das leibliche Wohl unserer Gäste bestens gesorgt. Vielfältige kulinarische Angebote und Erfrischungen sorgten dafür, dass sich unsere Besucher rundum wohlfühlten. Die angenehme Atmosphäre lud zum Verweilen und Netzwerken ein.



Zahlreiche Kundinnen und Kunden folgten unserer Einladungen und kamen zum Tag der offenen Tür.

Unsere Kundinnen und Kunden nutzten die Veranstaltungen, um ihre direkten Ansprechpartner persönlich kennenzulernen, wertvolle Kontakte zu knüpfen und unsere Dienstleistungen vor Ort zu erleben. Die Möglichkeit, unsere Expertinnen und Experten direkt anzusprechen und sich auszutauschen, wurde von vielen Besuchern begeistert angenommen. Die Tage der offenen Tür erwiesen sich als voller Erfolg und unterstrichen die enge Verbindung zwischen POLYGON Deutschland und unseren Kundinnen und Kunden.



Verschiedene Eventmodule sorgten für den zusätzlichen Spaßfaktor auf unseren Veranstaltungen.



„Die Tage der offenen Tür in unseren Niederlassungen waren ein voller Erfolg. Es war uns eine große Freude, so viele Kundinnen und Kunden persönlich begrüßen zu dürfen. Diese Veranstaltungen bieten eine wertvolle Gelegenheit, den direkten Austausch zu fördern und die enge Beziehung zu unseren Kunden weiter zu stärken. Wir sind stolz darauf, unser Unternehmen und unsere neuesten Entwicklungen auf diese Weise präsentieren zu können, und freuen uns über das durchweg positive Feedback unserer Besucher“, so Andreas Weber, CEO POLYGON Deutschland.

Erfolgreiches Team-Event: Silbermedaille beim Fußballgolfturnier

.....



Die Niederlassung Coburg trat kürzlich in einer aufregenden Challenge an: einem Fußballgolfturnier. Nachdem sich das Team bei einem renommierten Radiosender für einen Platz im Turnier beworben hatte, kam die ersehnte Nachricht – POLYGON Coburg hatte das Losglück auf seiner Seite und sicherte sich somit einen Platz im Turnier.

Beim Fußballgolfturnier, an dem insgesamt acht Mannschaften teilnahmen, ging unser Team unter dem kreativen Namen „die feuchten Banditen“ (in Anlehnung an die lustigen Ganoven aus „Kevin – Allein zu Haus“) mit viel Teamgeist und Freude ins Spiel. Mit geschickten Pässen und strategischen Spielzügen kämpfte sich das Team durch das spannende Turnier.

Platzierung auf dem Treppchen

Am Ende des Tages konnte das Team der Niederlassung Coburg stolz den zweiten Platz erkämpfen. Der verdiente Erfolg wurde mit einem

Restaurantgutschein belohnt, den das gesamte Team gemeinsam bei einem gemütlichen Abend einlöste.

Ein gelungenes Ereignis, das nicht nur die Teamzusammengehörigkeit stärkt, sondern auch das Engagement und den Sportsgeist von POLYGON Deutschland unter Beweis stellte.



„Die feuchten Banditen“ der Niederlassung Coburg.

POLYGON-EM-2024-Tippspiel: Ein Event für die gesamte POLYGON-Familie

.....



Weltweit

Die Fußball-Europameisterschaft 2024 war nicht nur für ganz Deutschland ein aufregendes Ereignis, sondern auch für die gesamte Polygon-Familie ein Highlight. Circa vier Wochen vor Beginn der EM starteten wir ein spannendes Countdown-Quiz mit verschiedenen Fragen rund um die Welt des Fußballs. Hierbei wurde nicht nur das Fußballwissen getestet, sondern auch jede Menge Vorfreude auf das eigentliche EM-Tippspiel angefacht.

Vom 14. Juni bis 14. Juli 2024 fand dann endlich die heiß ersehnte EM 2024 statt, und mit ihr unser spannendes POLYGON EM-Tippspiel. In einem engen Wettbewerb waren die Partien bis zum Ende hart umkämpft, und das Rennen um die ersten zehn Plätze mit den Hauptgewinnen blieben entsprechend spannend.

„Das POLYGON EURO 2024 Tippspiel war ein voller Erfolg und hat die Fußballbegeisterung in unserer Gemeinschaft auf ein neues Level gehoben“, so Florian Lister, Abteilungsleiter Marketing POLYGON Deutschland.

Ein herzliches Dankeschön geht an alle, die mitgemacht haben, und noch einmal herzlichen Glückwunsch an die glücklichen Gewinner!



PD-Junge-Talente-Familie wächst weiter: 19 neue Auszubildende

.....



Bundesweit

Auch in diesem Jahr freuen wir uns, zahlreiche neue Junge Talente begrüßen zu dürfen, die ihre Ausbildung innerhalb der PD-Familie beginnen werden. Insgesamt starten 19 neue Auszubildende in 16 unserer Niederlassungen und treten somit ihren Weg in die Berufswelt an.

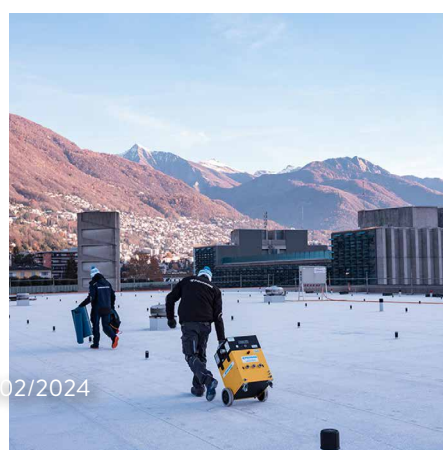
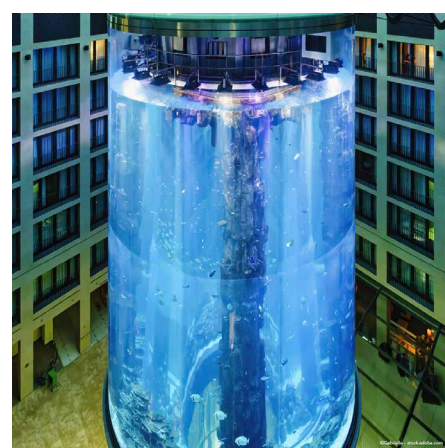
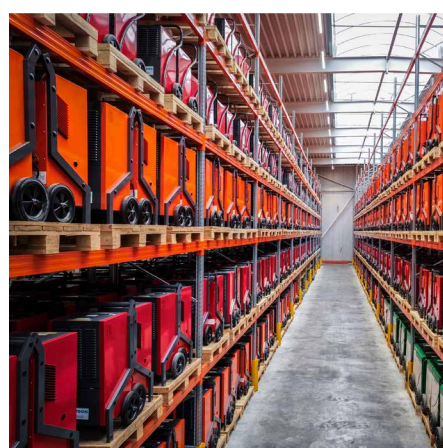
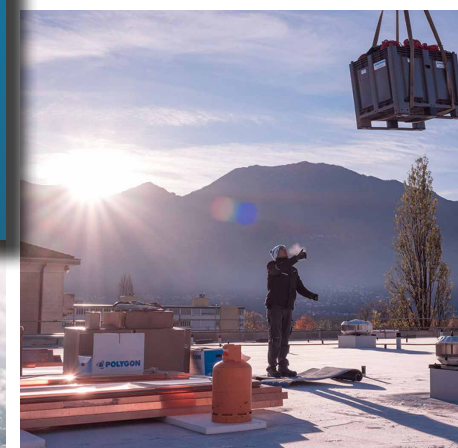
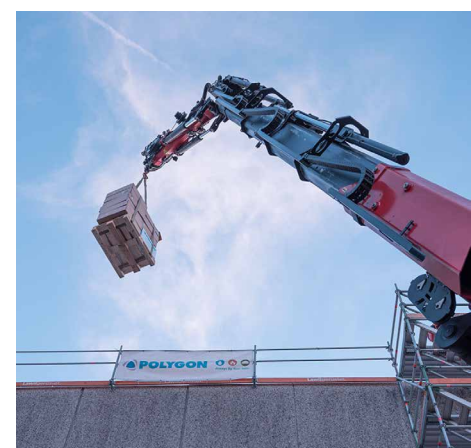
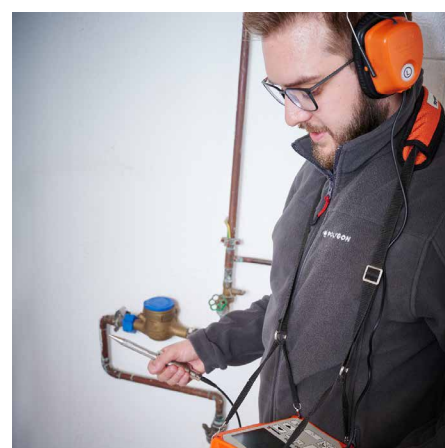
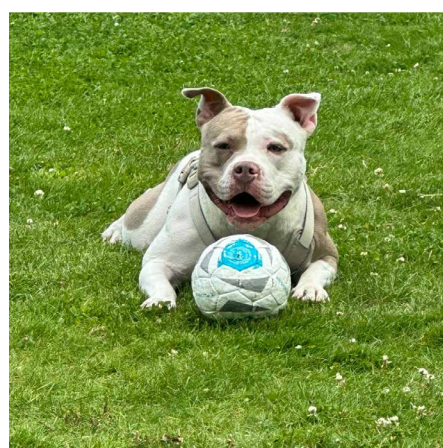
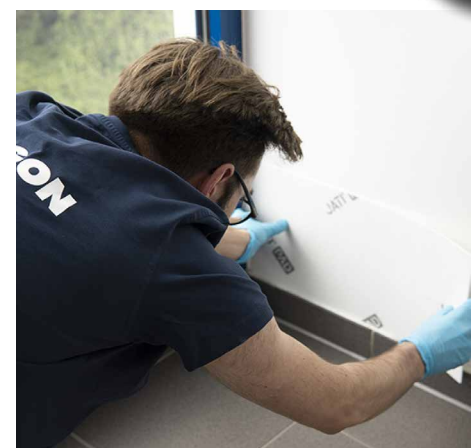
Durch diese Neuzugänge wächst unsere PD-Junge Talente Familie auf stolze 106 Auszubildende. Darüberhinaus sind nun 40 unserer Niederlassungen aktiv in die Ausbildung von Fachkräften von morgen eingebunden. Dies verdeutlicht unser Engagement für die Förderung und Entwicklung junger Talente und zeigt die weitreichende Vernetzung unserer Ausbildungsstrukturen.

Wir heißen alle neuen Auszubildenden herzlich

willkommen und wünschen ihnen einen erfolgreichen Start in ihre berufliche Laufbahn. Möge der Einstieg in die Arbeitswelt nicht nur lehrreich, sondern auch inspirierend und erfüllend sein!

Im vergangenen Ausbildungsjahr konnten wir mit Freude verkünden, dass 21 unserer Auszubildenden ihre Ausbildung in den Bereichen operative und kaufmännische Tätigkeiten erfolgreich abgeschlossen haben. Wir gratulieren ihnen herzlich zu diesem wichtigen Meilenstein und wünschen ihnen viel Erfolg und alles Gute für ihre zukünftigen beruflichen und persönlichen Herausforderungen.







POLYGON



Hauptverwaltung Olpe

POLYGON Deutschland GmbH

Raiffeisenstraße 25, 57462 Olpe

Tel.: +49 (2761) 938 10

Fax: +49 (2761) 938 140

service@polygon-deutschland.de

Die Kontaktdaten Ihrer
nächsten Niederlassung
finden Sie auch online
unter www.polygon-deutschland.de



24h: kostenfreier Service
0800.840 850 8

Wir machen das für Sie.